Der Nikolaus kommt!

Liebe Eltern!



Heuer gibt es wieder die Möglichkeit, dass der Nikolaus Sie und Ihre Kind/er **am 5. Dezember zu Hause** besucht. Falls Sie das wünschen, füllen Sie bitte das entsprechende Formular aus. Das ehrenamtliche Nikolausteam der Pfarre St. Franziskus wird sich bemühen, Ihren gewünschten Termin für den Besuch zu ermöglichen.

Statt eines Hausbesuches besteht **am 6. Dez.** auch die Möglichkeit, dem Nikolaus zu einem bestimmten Zeitpunkt im **Pfarrinnenhof in St. Franziskus** zu begegnen. Auch dazu brauchen wir Ihre Anmeldung.

Wichtig: Zum Ablauf der Feier im Garten:

- Kommen Sie bitte pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt ins Pfarrzentrum und warten Sie im überdachten Foyer beim Eingang.
- Der Nikolaus begrüßt Sie alle dort.

Um die Nikolausfeier zu einem möglichst ganzheitlichen Erlebnis zu machen, ersuchen wir Sie, Ihrem Kind / Ihren Kindern vorbereitend etwas über den Hl. Nikolaus zu erzählen:

- der Hl. Nikolaus war kein strenger, sondern ein gütiger und liebevoller Mensch, der anderen Angst genommen hat
- er ist kein Erziehungsmittel, er kommt, um die Kinder zu ermutigen und zu loben.

Einiges, was wir vom Hl. Nikolaus wissen:
Er lebte vor ungefähr 1600 Jahren, als Bischof von Myra in der heutigen Türkei. Er half seinen Mitmenschen, wo er nur konnte.
Es gibt viele Legenden von ihm:

- so soll er drei Mädchen davor bewahrt haben, dass sie verkauft wurden, indem er ihnen Geld gab, damit sie so heiraten konnten, wie sie selbst es wollten.
- er soll Seeleute aus Seenot gerettet haben
- er soll eine große Hungersnot von der Stadt Myra abgewendet haben.

Durch seine außergewöhnliche Güte wurde Bischof Nikolaus sehr verehrt, und die Menschen feiern bis heute zur Erinnerung an ihn und seine Vorbildwirkung sein Fest.

Einige praktische Hinweise zur Nikolaus-Feier

Zur Vorbereitung

- Bereiten Sie Ihr Kind / Ihre Kinder schon Tage vorher auf den Besuch des Nikolaus vor, einfach, indem Sie sagen, dass Sie sich schon auf das Nikolausfest freuen, der auch heuer zu Ihnen kommt und erzählen Sie, was Sie über den Hl. Nikolaus wissen.
- Sagen Sie Ihren Kindern, dass nicht der richtige Nikolaus kommt (der ist ja schon vor fast 1600 Jahren gestorben), sondern ein als Nikolaus verkleideter Mensch.
- Stellen Sie den Nikolaus bitte nicht als ein Erziehungsmittel dar (er droht nicht, er straft nicht …)
- Geben Sie den beiliegenden Anmeldezettel ausgefüllt **bis 27. November** im Büro ab, oder senden es per E-Mail. Wir planen den Weg des Nikolaus und orientieren uns möglichst nach den Wünschen der Angemeldeten, dadurch ergibt sich die Besuchszeit bei Ihnen zu Hause oder den Termin in der Pfarre: Den genauen Zeitpunkt erfahren Sie einen oder zwei Tage vor dem Besuch von uns.

Zur Ankunft des Nikolaus bei Ihnen zu Hause

- Bereiten Sie auf dem Tisch eine Kerze vor, die Sie beim Eintreffen des Nikolaus anzünden. Auch die Kerzen auf dem Adventkranz können Sie vorher anzünden.
- Schaffen Sie eine feierliche Stimmung, indem Sie z.B. die Beleuchtung auf ein Minimum reduzieren, Lesen soll möglich sein. Radio und Fernseher natürlich abschalten, …
- Der Vater oder die Mutter geht dem Nikolaus zur Wohnungstür entgegen, bespricht noch alles kurz und geht dann zur Familie zurück.

Zur gemeinsamen Feier

- Wenn der Nikolaus ins Zimmer kommt, begrüßt er die Eltern und Kinder. Besonders feierlich wirkt es, wenn dem Nikolaus ein Platz in einem Sessel angeboten wird - er kann so mit den Kindern auf gleicher Ebene sprechen.
- Wenn eines der Kinder nun ein Gedicht darbringen will, wäre das am Beginn der Feier der geeignetste Moment. Das soll man aber nicht erzwingen.
- Der Nikolaus wird dann ein Gespräch führen, einige Fragen stellen und vielleicht lässt er sich etwas zeigen, z.B. eine Zeichnung, eine Bastelei …
- Dann teilen die Eltern die Geschenke aus, der Nikolaus spricht dabei ein Lob oder Anerkennung aus.
- Wenn möglich, betet der Nikolaus gemeinsam mit den Eltern und verabschiedet sich dann.
- Bleiben Sie mit den Kindern noch eine Zeitlang zusammensitzen, lassen Sie den Nikolausbesuch nachklingen. Sie selber und ihre Kinder werden die Freude spüren.
- Bewahren Sie bei der Auswahl der Geschenke die Einfachheit. Es kommt nicht auf die Größe der Geschenke an, oder dass alles toll funktioniert, sondern auf die Herzlichkeit.

Wir hoffen, dass der Besuch und das Spiel des Nikolaus, des gütigen Gastes, Freude und Besinnlichkeit in Ihre Familie bringt.

Es grüßen die **"Nikoläuse"** von St. Franziskus

und das ehrenamtliche Betreuungsteam:

(bei kurzfristigen Änderungen bitte kontaktieren)

5.12.2026 - Theresia Mühlböck (0664 75036381 – *theresia.muehlboeck@gmail.com*)

6.12.2026 - Christine Schwarz (0680 3235024 – *christineschwarz@gmx.at*)